

TIPP Immer öfter
Bio-Lebensmittel

Bio-Siegel

Ein Vorteil für Verbraucher: Der Begriff „bio“ ist ein definierter Begriff, hinter dem verbindliche gesetzliche (Mindest-)Anforderungen stecken.

EUROPÄISCHES UND DEUTSCHES BIO-SIEGEL

Seit Juli 2010 tragen alle verpackten Bio-Lebensmittel, die innerhalb der EU hergestellt und/oder verkauft werden, das EU-Bio-Logo. Dieses sichert die Einhaltung der europäischen Öko-Verordnung. Das Logo garantiert Gentechnikfreiheit, artgerechtere Tierhaltung und den Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel.



Zusätzlich zum verpflichtenden EU-Bio-Logo kennzeichnen manche Hersteller ihre Bio-Waren weiterhin mit dem sechseckigen Bio-Siegel, das es bereits vor 2010 in Deutschland gab.

BIO-ANBAUVERBÄNDE

Alle Bio-Anbauverbände erfüllen die Vorgaben des europäischen Bio-Siegels. Zusätzlich haben sie eigene Verbandsrichtlinien, die noch über diesen Standard hinausgehen. Insgesamt gibt es in Deutschland neun Bio-Anbauverbände, die Siegel für ökologisch erzeugte Produkte vergeben: Naturland, Bioland, Demeter, Biokreis, Eco vin, Biopark, Gäa, Ecoland und Verbund Ökohöfe.



BAYERISCHES BIO-SIEGEL

Das staatlich unterstützte Siegel kennzeichnet Bio-Produkte aus Bayern. Die Kriterien liegen über dem gesetzlichen Bio-Standard und orientieren sich an den vier großen Anbauverbänden. Hier müssen alle Produktionsschritte in Bayern erfolgen. Ein dreistufiges staatlich geprüftes Kontrollsystem gewährleistet eine vollständige Rückverfolgbarkeit.

